

Germany-Regensburg: Architectural and related services

OJ S 151/2023 08/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Regensburg

Postal address: Altmühlstraße 3

Town: Regensburg

NUTS code: DE238 Regensburg, Landkreis

Postal code: 93059

Country: Germany

Contact person: RAe Dr. Schrems und Partner mbB

E-mail: Vergabe@schrems-partner.de

Telephone: +49 94194583000

Fax: +49 94194583999

Internet address(es):

Main address: <https://www.landkreis-regensburg.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1efe22-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1efe22-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erweiterungsneubau Gymnasium Lappersdorf

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Landkreis Regensburg beabsichtigt die Erweiterung des bestehenden Gymnasiums Lappersdorf. Ein theoretisches Raumprogramm (ca. 1.250 m²) hierfür liegt vor. Der zu planende Neubau soll den Raumbedarf für die steigenden Schülerzahlen gewährleisten. Der Neubau wird im Anschluss an den vor 3 Jahren fertiggestellten Neubau situiert.

Parallel zu dem VgV-Verfahren wird derzeit die Vorplanung auf Basis des theoretischen Raumprogrammes erstellt. Diese wird dann Grundlage der Leistungen des Bieters. Vergeben werden - stufenweise - die Planungsleistungen Objektplanung Leistungsphasen 3 bis 9 sowie SiGeKO.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services, 71317200 Health and safety services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE238 Regensburg, Landkreis

Main site or place of performance: Lappersdorf

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Regensburg beabsichtigt die Erweiterung des bestehenden Gymnasiums Lappersdorf. Ein theoretisches Raumprogramm (ca. 1.250 m²) hierfür liegt vor. Der zu planende Neubau soll den Raumbedarf für die steigenden Schülerzahlen gewährleisten. Der Neubau wird im Anschluss an den vor 3 Jahren fertiggestellten Neubau situiert.

Parallel zu dem VgV-Verfahren wird derzeit die Vorplanung auf Basis des theoretischen Raumprogrammes erstellt. Diese wird dann Grundlage der Leistungen des Bieters.

Baufaufgabe :

Der in der Bearbeitung befindliche Vorentwurf für die Erweiterung ist dann Grundlage für die weitere Gebäudeplanung.

Die Erweiterung soll gegebenenfalls in Holzbauweise ausgeführt werden.

Eine KFW-Förderung incl. der damit verbundenen Auflagen der Nachhaltigkeit wird angestrebt.

Die Erweiterung soll einen hellen, angenehmen und einladenden Eindruck vermitteln und eine direkte Verbindung zum „alten“ Gymnasium erhalten.

Die Barrierefreiheit und der Inklusionsgedanke müssen im Rahmen der gesamten Planungs- und Bauaufgabe einen besonderen Stellenwert erhalten.

Die Kosten der KG 300 betragen ca. 5,9 Mio. EUR, die Kosten der KG 400 betragen ca. 3,1 Mio. EUR. Daraus ergeben sich vorläufig anrechenbare Kosten von ca. 6.880.000 EUR.

Planung:

In den Planungsgewerken Objektplanung, werden die Lph 1+2 derzeit parallel zum Vergabeverfahren erbracht. Auf diesen Planungsergebnissen ist aufzubauen. Derzeit stehen noch keine Ergebnisse zur Verfügung.

Der Bieter hat die Leistungen Leistungsbild Objektplanung der Leistungsphasen 3 bis 9 stufenweise zu erbringen.

Ebenso hat der Bieter die SiGeKO-Leistungen zu erbringen.

Energiestandard, Energiekonzept, Baustoffe:

Die Erweiterung soll mindestens im KfW 40 Standard realisiert werden. Das zu entwickelnde Energiekonzept soll die möglichst die CO²-Neutralität und eine gute Energiebilanz zum Ziel haben. Ebenfalls sind Nachhaltigkeitsvorgaben zu erfüllen.

Die Verwendung von nachhaltigen, schadstofffreien Baustoffen und Bauteilen wird erwartet. Der Baustoff Holz soll bei Planung und Bauausführung im besonderen Maße Berücksichtigung finden.

Das Dach muss für eine PV-Anlage geeignet sein. Der Thematik der Entwässerung und Versickerung sind besonderes Augenmerk zu widmen.

Durchführung der Baumaßnahme:

Es ist beabsichtigt die Anträge auf Fördermittel bis 10.2024 bei den Förderstellen einzureichen. Die Erarbeitung der Lph 1+2 (nicht vom Bieter zu erbringen) soll bis Ende IV. 2023 abgeschlossen werden, anschließend soll der Bieter die Planung fortsetzen.

Termine:

Nach Übergabe der nicht vom Bieter zu erbringenden LPh. 1-2 Objektplanung (voraussichtlich IV/2023), sind vom Bieter die übrigen Leistungsphasen stufenweise zu erbringen:

Stufe 1: LPh. 3 und 4

Anträge auf Fördermittel Einreichung: 10/2024

Stufe 2: LPh. 5 bis 7

Stufe 3: LPh. 8 und 9.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Herangehensweise an das Projekt / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Herausforderungen bei KfW-40 bzw. Passivhausrealisierung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Zusammenarbeit mit den Fachplanern / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Zusammenarbeit mit dem Nutzer / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Zusammenarbeit mit den Förderbehörden / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Budgetüberwachung/Kostensicherheit / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Örtliche Verfügbarkeit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Eindruck von der praktischen Erfahrung und dem Auftreten des vorgesehenen Projekt- und Bauleiters / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Akzeptanz der Vertragsbedingungen / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 25

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2023 End: 01/11/2031

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

gesamt 570 Punkte erreichbar, verteilt wie folgt:

1. durchschnittlicher spezifischer Umsatz (netto) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf Planungsleistungen beim Leistungsbild Gebäude und

Innenräume für Gebäude der Gruppe "Ausbildung/Wissenschaft/Forschung" oder "Büro /Verwaltung/Staat/Kommune" oder "Gesundheit/Betreuung" im Sinne der Anlage 10.2 zur HOAI; 50 Punkte

2. Personalstärke des Bewerbers für PLANER (nur Architekten/Ingenieure), berechnet nach Vollzeitäquivalenten; 50 Punkte

3. Personalstärke des Bewerbers für BAULEITER (Architekten/Ingenieure/Techniker mit Abschlussprüfung) berechnet nach Vollzeitäquivalenten; 50 Punkte

4. Referenz 1, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 115 Punkte

5. Referenz 2, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 115 Punkte

6. Referenz 3, Referenz 1, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 90 Punkte

7. Berufserfahrung in PROJEKTLEITUNG des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen PROJEKTLEITERS; 50 Punkte

8. Berufserfahrung in BAULEITUNG des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen BAULEITERS; 50 Punkte

Details siehe Vergabeunterlagen

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- stufenweise Beauftragung
- optional besondere Leistungen
- Bauabschnittsbildung nicht vorgesehen, aber nicht auszuschließen.

Ein Anspruch auf Übertragung weiterer Stufen oder auf Übertragung optionaler Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bei juristischen Personen: Nachweis der Eintragung im Handelsregister

(nicht älter als diese Bekanntmachung),

bei Kommanditgesellschaften sind die Handelsregistrauszüge sowohl der Kommanditgesellschaft als auch der

persönlich haftenden Gesellschafterin einzureichen (nach gesonderter Aufforderung).

Bei Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter

Berufshaftung: Nachweis

der Eintragung ins Partnerschaftsregister nach PartG (nicht älter als diese Bekanntmachung) (nach gesonderter

Aufforderung).

Erklärungen nach GWB zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB.

Erklärung zur Einhaltung von § 128 GWB.

Erklärung zur Verknüpfung mit anderen Unternehmen.

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung gem. III.2.2.

Berufsstand: siehe III.2.1.

Im Übrigen: Siehe III.1.2 bis III.2.3

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. durchschnittlicher spezifischer Umsatz (netto) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf Planungsleistungen beim Leistungsbild Gebäude und Innenräume für Gebäude der Gruppe "Ausbildung/Wissenschaft/Forschung" oder "Büro /Verwaltung/Staat/Kommune" oder "Gesundheit/Betreuung" im Sinne der Anlage 10.2 zur HOAI; 50 Punkte

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 1.: mindestens 300.000,00 EUR/Jahr (Durchschnitt)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

2. Personalstärke des Bewerbers für PLANER (nur Architekten/Ingenieure), berechnet nach Vollzeitäquivalenten; 50 Punkte

3. Personalstärke des Bewerbers für BAULEITER (Architekten/Ingenieure/Techniker mit Abschlussprüfung) berechnet nach Vollzeitäquivalenten; 50 Punkte

4. Referenz 1, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 115 Punkte

5. Referenz 2, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 115 Punkte

6. Referenz 3, Referenz 1, Zeitraum 01.01.2011 bis Bewerbungsfristende, gewertet werden a) Schwierigkeit/Komplexität, b) Art der Durchführung (Neubau/Erweiterungsneubau, Umbau /Sanierung), c). Projekt wurde mit öffentlichen Fördermitteln umgesetzt UND der Fördermittelnachweis wurde vom AN erstellt d) KfW-40- Standard oder Passivhausstandard, e) erbrachte Leistungsphasen innerhalb des Referenzzeitraums, f) Größenordnung (Projektkosten KG 100 - 700); 90 Punkte
7. Berufserfahrung in PROJEKTLEITUNG des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen PROJEKTLEITERS; 50 Punkte
8. Berufserfahrung in BAULEITUNG des konkret für das Projekt vorgesehenen verantwortlichen BAULEITERS; 50 Punkte
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- zu 2.: mindestens 3 Planer (Personen) in Vollzeit (nicht: Vollzeitäquivalent)
- zu 3.: mindestens 3 Bauleiter (Personen) in Vollzeit (nicht: Vollzeitäquivalent)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekten im Sinne von § 75 Abs. 1 VgV. siehe BayBO und Bauvorlageverordnung Bayern

III.2.2. Contract performance conditions

- Einzelbewerber allein oder Arbeitsgemeinschaft, jeweils ggf. mit Subunternehmer, gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.
- Nachweis einer bestehenden/im Auftragsfalle vorbehaltlos gewährten Haftpflichtversicherung über 3.000.000,00 € für Personenschäden und sonstige Schäden, 2-fach maximiert, ist zu erbringen. Bei ARGE muss die Versicherung für die ARGE als solche bestehen. Die Versicherungssummen müssen jeweils 2-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen! Bei Projektversicherung ist es ausreichend, wenn die Versicherungssumme 2-fach für die gesamte Laufzeit zur Verfügung steht.
- stufenweise Beauftragung, aus der stufenweisen Beauftragung kann kein Mehrhonorar abgeleitet werden
- voraussichtlich Bildung von Bauabschnitten, daraus kann kein Mehrhonorar abgeleitet werden
- zahlreiche Besondere Leistungen als Optionen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/09/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/11/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bewerbung ist nur zulässig auf den von der Vergabestelle vorgegebenen Formularen.
Die Bewerbung ist als EINE einzige .xlsx-Datei auf das Portal hochzuladen, Anlagen sind als EINE einzige pdf-Datei hochzuladen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufgaben/40028/40083/leistung/leistung_49673/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht:

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des

Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist;

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufgaben/40028/40083/leistung/leistung_49673/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/08/2023